

périsme et de la charité
unter dem Titel:
ern und Lehrer.

ist durch eine am
um gestifteten und spä-
ereia unter dem Namen
ptbestimmungen dieser
essellen erhielt, sind:
n seiner Sammlung von
n Werthe von mehr als
veräußerliches Eigen-
zu leistenden Einschuss
eine Actie der jährlich
Handzeichnungen etc.,
anente Ausstellung von
esem Local angelegten
stimmenden Zeit. § 4.
n Geschenk zum Werthe
tritt zugleich mit den
Jahre 1831 eine solche
ammlung des Vereins.
Versammlung oder des
gegeben werden. § 5.
ins leiten, den Vorstand
en und durch Stimmen-
n ein gedrucktes Exem-
les zweite Jahr zu ver-
Gemälden und Kunst-
h über den successiven
lerie, Beschlüsse fassen

am 9. Dec. constituirten
er Wortführer, J. C. A.
ammann, Schriftführer,
meister.

Amtes gleiches Namens,
eck trennt. Das Amt
a vom Lauenburgischen
Die Volksmenge betrug
dorf 2009 Seelen, für
für Cuxlack 1121, für

te:
Bäcker 11, Baumwollen-
der 2, Buchdrucker 1,
auer 3, Färber 1, Fett-
macher 1, Klempner 6,
Küper und Böttcher 6,
Johmüller 2, Maler 5,
ffer und Siebmacher 2,
chmiede 5, Schneider 8,
demacher 4, Tischler 8,
ter 5, Zinngiesser 1.
ere, Drechsler, Küper,
chneider, Schuster und

ock und Hamburg, seit
die Beamten, nämlich
n Senaten beider Städte
ke: aus einem Bürger-
n Protonotar; und von
bt sich alle zwei Jahre,
nt Revision und Ent-
Amtsgericht und der
männern bestehend, die

ersten Instanzen, welche dann in zweiter Instanz von dem Obergerichte der dirigirenden Stadt (welches Directorium alle zwei Jahre auf Michaelis zwischen Lübeck und Hamburg wechselt) und in dritter Instanz von dem Ober-Appellationsgerichte in Lübeck entschieden werden. Die Bürger Bergedorfs haben in erster Instanz electionem fori, das heisst, sie können beim Amte oder beim Magistrate klagbar werden. Die Bewohner der Vierlande und die von Geesthacht sind lediglich an das Amt gewiesen. Im Städtchen hat das Amt die Sicherheits- und Gesundheits-Polizei, so wie Ehesachen, der Magistrat die Gassen- und Armen-Polizei, Vormundschaffsachen, Feuerkasse und Löschanstalten zu verwalten. Beschäftigungen und Entscheidungen in Bausachen geschehen vom Amtsverwalter und Magistrate gemeinschaftlich. Bei Criminalsachen in erster Instanz treten zwei Mitglieder des Rathes dem Amte als Schöffen bei. In zweiter Instanz werden Criminalia von der Visitations-Deputation entschieden.

Beim Amte sind noch angestellt: ein Physicus, ein Hebungs-Beamter, Amts-Chirurgus, Amts-Fiscal, drei Procuratoren (die auch beim Rathe auftreten), ein Hausvogt, Holzvogt, Amtsbote und Untervogt. Der Physicus führt Aufsicht über das Gesundheitswesen, examinirt die zur Praxis zuzulassenden Aerzte, Wundärzte und Hebammen; er wird von der Visitation ernannt. Die Mitglieder des Stadtrathes werden gleichfalls von der Visitation erwählt. Das Finanzwesen des Städtchens wird von ihnen gemeinschaftlich mit acht Deputirten aus der Bürgerschaft, Aachtmänner genannt, verwaltet. Diese letzteren machen mit dem Rathe ein Collegium von elf Mitgliedern, und werden auf Lebenszeit von demselben Collegio durch Stimmenmehrheit erwählt. Die Feuerversicherungs-Casse, so wie die Lösch-Anstalt, wird von dem Magistrate mit zwölf Feuergezwornen aus der Bürgerschaft, welche vom Rathe ernannt werden, verwaltet. Bei der Lösch-Anstalt sind angestellt und besoldet: 1 Spritzenmeister, 7 Rohrleiter und 38 Pumper. Acht Löschungsmaaschinen werden in Spritzenhäusern, die Feuerhaken und Leitern theils auf dem Kirchhofe, theils auf dem Mohnhofe aufbewahrt.

Im Jahre 1847 ward auch ein Lübeck-Hamburgisches Postamt errichtet, dem ein, von der Visitation ernannter, Postmeister vorsteht.

Das Kirchen-Collegium besteht aus dem Amtsverwalter, dem Präses, dem Pastor (welcher wechselweise von den Senaten der beiden Städte erwählt wird), den Rath-Mitgliedern, 2 Kirchen-Juraten, 2 Gotteskasten-Vorstehern und 2 Adjuncten, die beiden Letzteren ohne Stimme. Juraten, Gotteskasten-Verwalter und Adjuncten werden auf Vorschlag des Magistrats von der Visitation ernannt. — Die Stadtschule hat zwei Classen, denen ein Rector (der studirt haben muss) und ein Cantor vorstehen. Beide Lehrer, so wie der Organist, werden vom Kirchen-Collegio erwählt und von der Visitation bestätigt.

Das Deichwesen wird von einem Rath-Mitgliede, nebst vier Deichgeschwornen, die aus den sogenannten Sechsendvierzigern, welche Landbesitz haben, nach dem Turno genommen werden, verwaltet. Sie sind ein Jahr an der Verwaltung.

Das Armen-Collegium bilden: der Amtschreiber, der jüngste Rathmann (unter welchen das Präsidium jährlich wechselt), der Physikus, der Pastor, ein Mitglied des Aachtmänner-Collegii, die beiden Gotteskasten-Vorsteher und acht Armenpfleger. Unter die Wohlthätigkeits-Anstalten gehört, ausser mehreren Testamenten, ein Armenhaus (auch testamentarische Stiftung), in welchem 10 alte Frauenspersonen freie Wohnung haben. Ferner zwei Todtenläden; eine Kranken-Casse für Arbeitsleute unter Aufsicht des Magistrats; eine Rettungs-Anstalt für Ertrunkene und Scheintode unter Aufsicht des Amts-Verwalters, des Physikus und des Bürgermeisters (1825 eingerichtet) und ein Verein zur unentgeltlichen Brotvertheilung an Arme für den Winter (1830 eingerichtet.)

Die bewaffnete Bürgerschaft wird von dem Stadtführer (der vom Amtsverwalter und Bürgermeister gewählt und von der Visitation bestätigt wird) befehligt. Ein besoldetes Stadt-Militair steht gleichfalls unter ihm. Es besteht aus 1 Sergeanten, 3 Corporalen und 12 Gemeinen, dient zur Aufrechthaltung polizeilicher Ordnung und wird aus der Amts- und Stadt-Casse, so wie aus den Commüne-Cassen der Vierlande, uniformirt und unterhalten. Das Personal derselben wird vom Amtsverwalter und Bürgermeister ernannt.

Verwaltungs-Personal des Amtes.

- Herr Johann Bernhard Wilhelm Lindeberg, J. U. Dr., Amtsverwalter.
- Friedrich Christian Hartung, J. U. Dr., Amtschreiber, Emeritus.
- Heinrich Martin Peter Goldenbaum, J. U. Dr., Amtschreiber u. Hypotheken-Verwalter in den Landschaften und Geesthacht.
- Joachim Heinrich v. Holten, Hebungs-Beamter.

- Herr Friedr. Leopold Hartung, Med. Dr., Amts-Physicus.
- Johann Christian Christoph Pott, Amts-Chirurgus.

Herr Franz Wilhelm Ludwig Paalzow, Lübeck-Hamburgischer Postmeister.

- Herr Georg Gottlieb Abraham Ruprecht, Amts-Fiscal.
- Johann Detlef Knoop, Procurator.
- Iwan Friedrich Martin Schleebusch, Procurator.
- Johann Friedrich Ludolph Meyns, Procurator, Auctionarius.
- Georg Wilh. Anton Bevers, Hausvogt.
- Joachim Nicolaus Menthe, Holzvogt.